

biwog

INFO

DAS INFOMAGAZIN DER BIELER WOHNBAU-
GENOSSENSCHAFT / LE BULLETIN
D'INFORMATION DE LA COOPÉRATIVE
BIENNOISE DE CONSTRUCTION

N°25

AUGUST/AOÛT 2015



EDITORIAL / ÉDITORIAL

Der 15. Januar 2015 wird wohl für lange Zeit unvergesslich bleiben. Die Schweizer Nationalbank hat an diesem Tag die Absicherung des CHF-Währungskurses aufgegeben. Ein grosser Ruck ging durch die ganze Welt. Die Schweizer Wirtschaft war geschockt. Noch heute kämpfen die Unternehmungen an dieser neuen Herausforderung. Bei den exportierenden Firmen erhöhte sich schlagartig der Verkaufspreis, bei den Finanzindustrien ist die Rendite zusammengebrochen und die Mitarbeiter müssen teilweise länger arbeiten zum gleichen Lohn.

Die biwog bietet Wohnraum in der Schweiz für die Bewohner der Schweiz an. Diesbezüglich haben wir mit unserem Immobiliengeschäft Glück im Unglück. Doch auch die Genossenschaft muss die Lage beobachten, prüfen und bei Veränderungen reagieren. Wir wünschen uns allen eine gute Zukunft.

Thomas Bachmann, Vize-Präsident

Le 15 janvier 2015 restera assurément gravé longtemps dans les mémoires. C'est la date à laquelle la Banque nationale a abandonné le taux plancher du franc suisse. Une vague d'émotion a traversé le monde, l'économie suisse a accusé le coup. Aujourd'hui encore, les firmes sont aux prises avec ce nouveau défi. Les entreprises exportatrices ont vu leurs prix de vente exploser, l'industrie de la finance a subi l'effondrement des rendements et bien des employé-e-s doivent travailler plus longtemps pour le même salaire. La biwog propose des logements en Suisse à

des personnes résidant dans le pays. En ce sens, nous avons eu de la chance dans la malchance avec nos affaires immobilières. Cependant, la coopérative doit également ouvrir l'œil et évaluer la situation pour être en mesure de réagir rapidement en cas de changement. Souhaitons-nous à toutes et à tous un avenir serein !

Thomas Bachmann, Vice-président

GENERALVERSAMMLUNG / ASSEMBLÉE GENÉRALE DE LA COOPÉRATIVE

Mit den notwendigen Vorbereitungen, gesetzlichen Prüfungen sowie Unterstützung konnte auch dieses Jahr wieder die Generalversammlung organisiert werden. Dank den anwesenden fast 60 Genossenschafter konnte die Generalversammlung statutengerecht durchgeführt werden. Die Versammlung erlaubt das Mitbestimmen der Geschäfte der Genossenschaft. In welchem Unternehmen hat man diese Möglichkeit? Viel zu wenige nutzen dieses Mitspracherecht.

Die Traktanden konnten wie vorgesehen abgearbeitet werden. Die vielen Informationen vom Jahresbericht wurden durch den Vorstand am Abend noch ergänzt und erklärt. Die Genossenschaft steht trotz den aufgenommenen Projekten in Brügg und an der Wasenstrasse finanziell weiterhin gut da. Die ausführenden Arbeiten und Initiativen entsprechen den bei biwog gültigen Statuten. Die Nachfrage nach den Wohnungen auf der Mutti-Matte in Brügg ist hoch. Aufgrund diesen Informationen wurde der Jahresbericht bestätigt resp.

dem Vorstand Décharche erteilt. Obwohl der Referenzzinsatz wie bekanntlich gesunken ist, wurde aufgezeigt, dass nach der kantonalen Berechnung mit dem Gebäudeversicherungswert noch eine Mietzinserhöhung möglich wäre. Doch der Augenmerk der biwog ist weiterhin eine stabile Mietzinspolitik. Vor dem Abschluss des Abends durch das Küchenteam der Residenz au Lac, liessen wir uns von der jüngsten Genossenschaft in Biel, der FAB-A, über deren Entstehung, Philosophie sowie des aktuellen Zusammenlebens in Kenntnis setzen.

Der Blumenschmuck auf den Tischen beim Abendessen wurde dieses Jahr von kong. funktion und gestaltung in Biel offeriert. Jede Dame durfte ein Gesteck mit nach Hause nehmen.

Thomas Bachmann, Vice-Präsident

Nous avons à nouveau organisé notre assemblée générale avec son cortège de préparatifs indispensables, de vérifica-



tions juridiques et de soutiens divers. Avec près de 60 membres présents, l'assemblée s'est déroulée conformément aux statuts. Celle-ci constitue l'occasion de participer aux décisions concernant les affaires de la coopérative. Quelle autre entreprise offre donc cette possibilité ? Dommage de renoncer à cette opportunité de cogestion.

Les points à l'ordre du jour ont été traités comme convenu. Les nombreuses informations du rapport annuel ont été commentées et complétées par le comité à cette occasion. Même avec les nouveaux projets de Brügg et de la rue Wasen, les finances sont saines. Les travaux et les initiatives en cours correspondent aux statuts en vigueur de la biwog. La demande de logements à la Mutti-Matte à Brügg est élevée. Le rapport annuel, respectivement le comité, ont ainsi obtenu décharge.

Bien que le taux de référence hypothécaire a baissé comme on le sait, il a pu être démontré que selon la calculation cantonale de la valeur de l'assurance immobilière, une augmentation du prix des loyers était en fait possible. La biwog accorde cependant la plus grande importance au maintien d'une politique des loyers stable. Avant de terminer la soirée en beauté avec la brigade de cuisine de la Residenz au Lac, nous avons écouté la plus jeune coopérative biennoise, FAB-A, nous exposer son histoire, sa philosophie et les événements actuels de la vie communautaire.

La décoration florale des tables au souper a été offerte cette année par «kong. funktion gestaltung» à Bienne. Chaque dame a pu emporter un arrangement à son domicile.

Thomas Bachmann, Vice-président

90. JAHR JUBILÄUM / FÊTE 90 ANS BIWOG

Die biwog wurde 1925 aus einem Notstand heraus von innovativen Herren gegründet, um dem Gemeindepersonal Wohnungen bereitzustellen zu können. Heute, nach 90 Jahren, ist glücklicherweise von diesem Notstand nichts mehr zu spüren. Doch die Grundphilosophie blieb bis heute bestehen. Preiswerte Wohnungen in wunderschönen Ecken der Stadt Biel. Im 2016 möchten wir dies zum Anlass nehmen, um gemeinsam dieses Jubiläum zu feiern. Wir starten die Planung dieses Anlasses und können Ihre Vorschläge noch einbringen. Lassen Sie uns Ihre Ideen für dieses Fest wissen. So können wir ein Fest von Genossenschafter für Genossenschafter organisieren.

Thomas Bachmann, Vize-Präsident

La biwog a été fondée en 1925 suite à une situation d'urgence de manque d'appartements. Des hommes novateurs ont décidé de fournir à la communauté de nouveaux appartements dans différents quartiers. Aujourd'hui, après 90 ans, la situation d'urgence n'est plus aussi forte. La philosophie de base, par contre, est restée bien vivante jusqu'à aujourd'hui. biwog offre des appartements abordables dans de beaux endroits de la ville de Bienne. En 2016, nous aimeraisons profiter de l'occasion de se réunir pour célébrer cet anniversaire. Nous commençons la planification de cet événement et nous cherchons encore des idées. Faites-nous part de vos idées pour cette célébration. Ainsi nous pouvons organiser une célébration de la coopérative pour la coopérative.

Thomas Bachmann, Vice-président

BETRÜGER MIT FIESEM TRICK / ARNAQUES À LA PELLE

Wenn es um Betrug geht, sind Menschen erfinderisch. Denn irgendwann sind ihre Maschen zu bekannt. Dass zum Beispiel Banken nicht via E-Mail nach sensiblen Kundendaten fragen, ist inzwischen Allgemeinwissen. Ebenfalls, dass Lottogewinne nicht per E-Mail nach dem Zufallsprinzip verschenkt werden. Also müssen die Betrüger immer wieder neue Tricks erfinden, je fieser und undurchsichtiger, desto besser funktionieren sie.

Vor kurzem haben Betrüger zahlreichen Miethalten in der ganzen Schweiz geschrieben, dass sie die Miete auf ein neues Konto einzahlen sollen. Geschmückt war das amtlich aussehende Dokument mit dem Namen und Logo einer Immobilienverwaltung.

Die Falle

In einigen Fällen hat die Täuschung funktioniert. Gutgläubige Mieter zahlten die Miete auf das Konto der Betrüger ein.

Wer die Miete auf das falsche Konto überwiesen hat, bezahlt ein teures Lehrgeld. Dies zum einen, weil die Verwaltungen den Betrogenen wohl kaum eine Monatsmiete erlassen werden; schliesslich haben sie dem Betrug keinen Vorschub geleistet. Zum anderen belastet die Miete das monatliche Budget überproportional.

Die biwog warnt deshalb eindringlich vor den Betrügern. Dank technischer Mittel können Logos und Briefvorlagen mühelos gefälscht werden.

Allfällige Änderungen von Zahlungsverbindungen ergeben sich in der Regel nur bei einem Wechsel der Verwaltung oder beim Wechsel der Bank. Dies wurde vor kurzem mit dem Wechsel von der Bank Raiffeisen

zu der Credit Suisse gemacht. Entsprechend haben wir Sie informiert. Somit sind keine weiteren Anpassungen mehr nötig.

Weiterer Trick

Eine andere Form des Betrugs der angewendet wird: «Es werden Wohnungen vermietet, die es gar nicht gibt».

Betrüger schreiben im Internet Wohnungen an guter Lage zu tiefen Mieten aus, garniert mit ansprechenden Fotos. Dies nicht nur in Ballungszentren wie Genf oder Zürich, sondern in allen Landesteilen der Schweiz. Nach kurzem Mailverkehr wird den Interessenten mitgeteilt, der Hausbesitzer weile zurzeit im Ausland, und könne die Wohnung deshalb nicht zeigen. Danach werden die Interessenten aufgefordert, die Kaution auf ein ausländisches Konto zu überweisen.

Das «Deposite protection certificate» wird den Wohnungssuchenden als PDF-Datei per E-Mail zugesendet. Darin sind die Verbindungsdaten zu einem Konto der ausländischen Bank angegeben mit der Aufforderung, den Geldbetrag zu überwiesen. Auf dem gefälschten Zertifikat werden weiter das Logo oder sogar das Logo des Mietverbandes abgebildet.

«Neben happigen Beträgen in der Höhe eines vierstelligen Betrags bleibt den geprellten Miethalten der unerfüllte Traum nach einer neuen Wohnung».

Unser Rat: Gesundes Misstrauen walten lassen und im Zweifelsfall die Verwaltung kontaktieren.

Hans Jost, Verwalter

Les arnaqueurs savent se montrer inventifs. En effet, leurs astuces finissent généralement par être découvertes. Tout le monde sait désormais que les banques n'échangent pas de données sensibles avec leur clientèle par courriel ; de même que les gains de loto ne sont pas distribués par la même voie au petit bonheur la chance. Les tricheurs déplient donc des trésors d'imagination pour parvenir à leurs fins. Plus leurs astuces sont malhonnêtes et impénétrables, mieux ça marche.

Récemment, de nombreux locataires dans toute la Suisse ont été invités à verser leur loyer sur un nouveau compte. Le document à l'allure officielle arbore le logo d'une agence immobilière.

Le piège

Leurre a fonctionné dans certains cas. Des locataires crédules ont versé leur loyer sur le compte des fraudeurs.

Payer son loyer à la mauvaise adresse est une leçon coûteuse. D'une part parce que la gérance, se dédouanant de toute responsabilité dans l'affaire, ne va certainement pas renoncer à encaisser son dû, d'autre part parce que le loyer pèse lourd dans le budget mensuel.

La biwog vous met donc instantanément en garde contre les arnaqueurs. Les moyens techniques actuels permettent en effet de manipuler aisément les logos et le papier à lettre.

Une modification du mode de paiement n'intervient en général qu'en cas de changement de gérance ou de banque. Nous avons récemment passé de la Banque Raiffeisen à Crédit Suisse et vous en avons

informé en conséquence. Aucune autre modification n'est donc à attendre.

Tours de passe-passe sans frontière

Une autre astuce consiste à publier des appartements qui n'existent pas du tout. Des petits malins publient sur internet des appartements bien situés, à bas prix et à grand renfort de photos. Ce n'est pas le cas uniquement dans les grands centres urbains tels que Genève ou Zurich, mais dans toutes les parties de la Suisse. Après un premier échange de courriels, les intéressés apprennent que le bailleur se trouve actuellement à l'étranger et ne peut donc pas faire visiter l'appartement. Ils sont par contre invités à verser une caution sur un compte à l'étranger.

Les « Deposite protection certificate » sont envoyés par courriel en format PDF aux personnes qui ont mordu à l'hameçon. Y figurent les données de la banque étrangère et la demande de versement. Le faux certificat affiche même le logo de l'association des locataires.

Les personnes qui tombent dans le panneau perdent de coquettes sommes à quatre chiffres en même temps que leurs belles illusions d'emménager prochainement dans un nouveau logis.

Notre conseil : faites preuve d'une saine méfiance et contactez l'administration en cas de doute !

Hans Jost, Gérant

FOTOGRAF / PHOTOGRAPHE

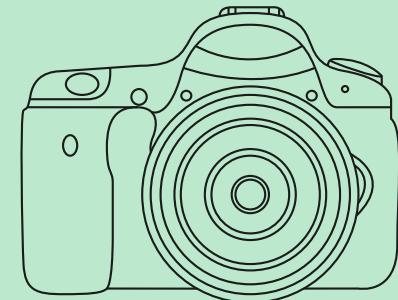
Vieles ist einmalig und zeitlich beschränkt. Zusammenkünfte aller Art, Veränderungen der Umgebung sowie Gebäude, die Jahreszeiten, die Umsetzung der Projekte oder auch einfach die Menschen. Diese Situationen möchten wir der Nachwelt hinterlassen. Der Speicherplatz sowie die Ideen sind vorhanden. Was uns fehlt ist der Auslöser der Kamera. Wir suchen die Person hinter der Kamera, welche mit den Lichtverhältnissen und dem Bildausschnitt aus unseren Siedlungen resp. aus der Genossenschaft etwas für die Nachwelt schaffen kann.

Für die geleistete Arbeit richten wir eine angemessene Entschädigung aus. Die biwog übernimmt die Kosten der Unfallversicherung.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder eine Privatperson kennen, der diese Arbeit gerne übernehmen möchte, so rufen Sie doch bitte unseren Verwalter, Herr Hans Jost, an und teilen ihm dies mit.

Das Büro der biwog ist unter der Telefon Nr. 032 365 21 45 erreichbar. Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen bestens.

Thomas Bachmann, Vize-Präsident



De nombreux événements sont uniques et limités dans le temps. Rencontres en tous genres, modification de l'environnement et des bâtiments, des saisons, réalisation de projets ou encore évolution des personnes elles-mêmes. Nous souhaitons garder des traces de ces situations, et les transmettre aux futures générations.

La mémoire et les idées sont là. Il ne nous manque plus que le déclencheur de l'appareil photographique. Nous recherchons la personne derrière la caméra capable de représenter nos lotissements et notre coopérative en se servant des conditions lumineuses et du cadrage.

Nous prévoyons une rémunération adaptée au travail effectué. La biwog prend également en charge les coûts de l'assurance-accidents.

Si vous vous sentez personnellement concerné(e) ou si vous connaissez une personne privée qui souhaiterait effectuer ce travail, nous vous serions reconnaissants d'appeler notre administrateur, M. Hans Jost. Le numéro de téléphone du bureau de la biwog est le 032 365 21 45. Nous vous remercions chaleureusement pour votre soutien.

Thomas Bachmann, Vice-président

DEPOSITENKASSE / CAISSE DE DÉPÔT

Die Gründung ist vollzogen und steht für Sie zur Verfügung.

Historisch gesehen ist gemeinsame Selbsthilfe eine wichtige Grundlage der Geschäftstätigkeit der biwog. Mit der neuen Depositenkasse will unsere Genossenschaft auch heute eine möglichst günstige Fremdfinanzierung gewährleisten und ihren Genossenschaftern und der biwog nahe stehenden Personen eine Gelegenheit zu einer sicheren und Zins tragenden Anlage bieten. Aktuell ist der Zins für Mitglieder bei unglaublichen 1.00 % und bei Nicht-Mitglieder bei 0.5%.

Wie im Depositenkasse-Reglement festgehalten, haftet die biwog mit ihrem gesamten Genossenschaftsvermögen für die Verbindlichkeiten der Depositenkonto. Laut unserem statutarischen Zweck investieren wir als nicht gewinnorientiertes Unternehmen volumnfänglich in eigene, von unseren Mitgliedern bewohnten Immobilien und nicht in spekulative Anlagen wie Aktien, Obligationen usw.

Mit dem verschicktem Antragsformular können Sie sofort von diesen Konditionen profitieren. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite.

Falls Sie noch Fragen haben sollte, so bitten wir Sie, diese direkt an unseren Verwalter zu richten.

Vincent Studer, Verantwortlicher Finanzkommission

La caisse de dépôts est ouverte, elle est à présent à votre disposition.

D'un point de vue historique, l'entraide constitue l'un des piliers des activités de la biwog. Avec la nouvelle caisse de dépôts, notre coopérative poursuit sa politique de financement externe aussi avantageux que possible et de garantie d'un dépôt avec intérêt sûr pour les membres de la biwog et les personnes qui leur sont proches. Actuellement, elle offre un taux d'intérêt incroyable de 1% pour les membres et de 0,5% pour les non-membres.

Comme le prévoit le règlement de la caisse de dépôt, la biwog engage l'ensemble de sa fortune pour garantir les prêts de ses clients. Conformément aux objectifs statutaires et en tant qu'entreprise à but non lucratif, nous investissons la totalité de nos avoirs dans des immeubles qui nous appartiennent et sont habités par nos membres, et non dans des placements spéculatifs tels que des actions, des obligations, etc.

Vous pouvez utiliser la formule de demande ci-jointe pour bénéficier dès aujourd'hui de ces conditions favorables. Vous trouverez de plus amples informations sur notre site internet.

Si vous avez d'autres questions, notre administrateur y répondra volontiers.

Vincent Studer, responsable de la Commission des finances

HD KABELANSCHLUSS UCP CABLECOM / LE RACCORDEMENT CÂBLE HD PAR UCP CABLECOM

In den letzten Jahren hat UPC Cablecom den HD Kabelanschluss laufend aufgewertet und um zusätzliche digitale TV Programme und Internet ohne Zusatzkosten erweitert. Nun geht UPC Cablecom einen Schritt weiter und integriert einen Festnetzanschluss sowie weitere Funktionen in den HD Kabelanschluss.

Somit profitieren Sie ab 01. Januar 2015 von folgenden umfassenden Leistungen:

- TV Basisangebot: mehr als 65 unverschlüsselte digitale TV-Sender, 36 davon in HD
- Mehr als 170 digitale Radiosender
- Basic Internet: Gratis Internetanschluss mit 2 Mbit/s
- Basic Phone: Gratis Festnetzanschluss mit kosten günstigen Tarifen
- Upc Phone: App, um mit dem Smartphone zu Festnetzkonditionen von unterwegs und sogar im Ausland



zu telefonieren

- Fernsehen und Filme für unterwegs: über 60 TV Sender und Filme via App online empfangen

Aufgrund dieser erheblichen Leistungserweiterung wurde mit Absprache mit dem Preisüberwacher eine Anpassung des Grundpreises für den HD Kabelanschluss per 2015 vereinbart. Ab 1. Mai 2015 beträgt der Grundpreis HD Kabelanschluss CHF 25.55 (exkl. MWST) pro Einheit und Monat, zuzüglich der ggf regionalen obligatorischen Abgaben. Dies entspricht einer Erhöhung von CHF 0.85 (exkl. MWST) pro Monat.

Die Service-Plus-Gebühr, die obligatorische Urheberrechtsgebühren sowie die regionalen Abgaben werden nicht erhöht und bleiben zu den bisherigen Konditionen bestehen.

Die detaillierten Informationen finden Sie auf www.upc-cablecom.ch/2015.

Ausserordentliche Kündigung

Die Preiserhöhung ist eine Vertragsänderung, die ein ausserordentliches Kündigungsrecht für den HD Kabelanschluss einräumt. Das bedeutet, dass die Mieter ihre digitale Produkte bei upc Cablecom ohne Einhaltung der Mindestvertragslaufzeit, frühestens aber auf den Termin der Preiserhöhung, kündigen können. Voraussetzung dafür ist, dass upc Cablecom über die gewünschte Kündigung des HD Kabelanschlusses in der jeweiligen Wohneinheit durch den Vermieter vorab informiert ist (Standardauftrag bei Wohnungsplombierung).

Hans Jost, Verwalter

Au cours des dernières années, upc cablecom a constamment optimisé le raccordement câble HD et l'a étendu à l'internet et à des programmes de télévision numérique sans coûts supplémentaires. Upc Cablecom va à présent plus loin et intègre un raccordement au réseau fixe et d'autres fonctions dans le raccordement câble HD.

À partir du 1er janvier 2015, vous profiterez des prestations suivantes:

- Offre TV de base: plus de 65 chaînes de télévision numérique non cryptées, dont 22 en HD
- Plus de 110 stations de radio numérique
- Internet de base : raccordement Internet gratuit avec 2 Mbit/s
- Basic phone : raccordement au réseau fixe gratuit et tarifs avantageux
- upc Phone : app permettant de téléphoner avec le smartphone aux conditions du réseau fixe, en déplacement et même à l'étranger
- Télévision et films en déplacement : plus de 60 chaînes TV et des films disponibles via l'app ou en ligne

En raison de l'élargissement très important des prestations de service, un ajustement du prix de base applicable à partir de 2015 pour le raccordement câble HD a été convenu avec le Surveillant des prix. À partir du 1. Mai 2015, le prix de base du raccordement câble HD s'élèvera à CHF 25.55 (hors TVA) par unité et par mois, majoré des éventuelles contributions obligatoires régionales. Ceci correspond à une augmentation de CHF 0.85 (hors TVA) par mois.

Les frais d'abonnement au Service Plus, les frais de droits d'auteur et les contributions régionales obligatoires ne sont pas soumis à cette majoration et restent assujettis aux mêmes conditions qu'auparavant. Un aperçu détaillé est disponible au www.upc-cablecom.ch/2015

Droit de résiliation exceptionnel pour les produits numériques

L'augmentation tarifaire constitue une modification contractuelle qui confère à vos locataires un droit de résiliation exceptionnel pour le raccordement câblé HD. Les locataires peuvent ainsi résilier leurs produits numériques chez upc cablecom sans pour autant être obligés de respecter la durée minimale du contrat, mais toutefois au plus tôt à la date d'application de l'augmentation tarifaire. La condition préalable est que upc cablecom soit préalablement informée par le propriétaire de la résiliation du raccordement câblé HD souhaitée dans l'unité d'habitation correspondante (demande standard en cas de plombage de l'appartement).

Hans Jost, Gérant

SCHAUFEL WIRD DURCH BAGGER ERSETZT / NOUVELLES DU VILLAGE MUTTI-MATTE

Auszug aus Dorfnachrichten Brügg – Ausgabe Juni 2015

Der Spatenstich der Überbauung für Alterswohnungen der Bieler Wohnbaugenossenschaft biwog auf der Mutti-Matte erfolgte, wie im Februar schon berichtet, bei schneebedecktem Terrain und bei eiskalten Temperaturen. Ein paar Monate später werden auf dem Grundstück schon die ersten Betonier Etappen realisiert. Aber alles der Reihe nach.

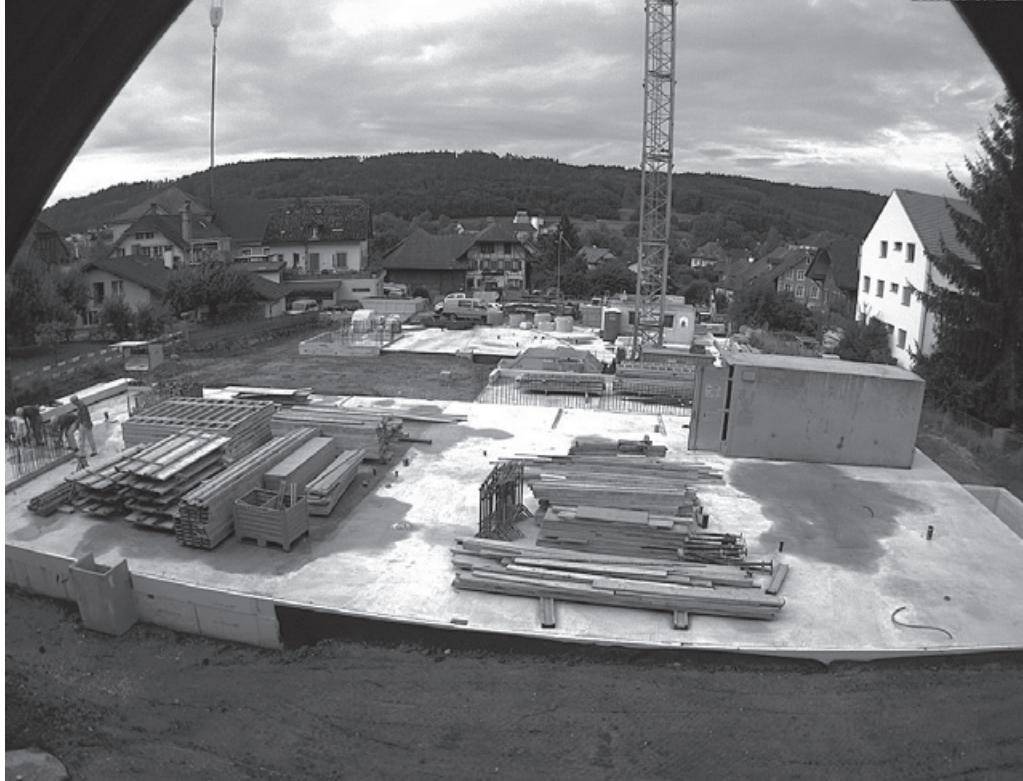
Als der Schnee vom letzten Winter sich schlussendlich doch verabschiedete, fuhren die grossen Bau-Maschinen auf die Mutti-Matte. Mit viel Geschick wurde die obere Humusschicht abgetragen und für die Wiederverwendung abtransportiert. Der Baggerführer bewegte seine Schaufel mit viel Elan immer tiefer in das Erdreich, um Raum für die Tiefgarage und die Untergeschosse zu schaffen. Mit Freude hatte die Bauherrschaft festgestellt, dass die Natur es gut mit dem Projekt meinte. Der Boden war weniger durchnässt als befürchtet. Somit kam man rasch voran. Um die Grundfestigkeit der späteren Gebäude gewährleisten zu können, wurden rund 160 Injektions-Pfähle ca. 4 bis 7 Meter tief in den Boden gerammt. Das soll gewährleisten, dass die Gebäude auf stabilem Baugrund zu stehen kommen und Bewohner ruhig und sorgenlos schlafen können.

Nach diesen Vorarbeiten wird die Bodenplatte der Tiefgarage und der Untergeschosse und somit der unterste Teil der Gebäude betoniert. Ein Kran mit 45-Meter langem Auslegearm ist von der Bauunternehmung so aufgestellt worden, dass er die

gesamte Baustelle mit Baumaterial versorgen kann. Ein langarmiges, unverzichtbares Hilfsgerät für die Bauarbeiter. In den kommenden Wochen wird das betonierte Untergeschoss des nördlichsten Gebäudes in die Höhe gezogen. Die Errichtung des Untergeschoss-Rohbaus kann auf www.muttimatte.ch mittels Webcam verfolgt werden.

Das Projekt „Muttimatte“ sieht 3 Gebäude vor, die 2 ½ und 3 ½ Zimmer Wohnungen beherbergen werden. Es sind grosszügige, lichtdurchflutete Wohnungen für Interessenten in der 2. Lebenshälfte geplant. Die Wohnungen wurden nach den Richtlinien des altersgerechten Wohnens geplant und bieten hohen Komfort, unter anderem den völlig schwellenlosen Ausbau. Das Einzigartige dieser Überbauung sind die unterschiedlichen Kontaktzonen. Privatsphäre in der eigenen Wohnung, Halbprivates in der Begegnungszone auf der eigenen Etage oder Öffentliches im Gartenbereich. Für jede Person und für jede Stimmungslage die entsprechende Kontaktgelegenheit. Das Konzept der Siedlung soll nicht nur den Kontakt zwischen den Bewohnern fördern, sondern auch den mit Nachbarn und der Gemeinde, welche in diversen Ressorts unterschiedliche Dienstleistungen anbietet. Ein vielversprechendes, animiertes Konzept – unter anderem mit einem Gemeinschaftsraum – ist in Entstehung und wird sich bestens in die Überbauung integrieren.

Thomas Furrer, Verantwortlicher Baukommission



Nouvelles du village de Brügg, édition 2015, extrait

Comme nous vous l'avions expliqué en février, le premier coup de pelle pour la construction du lotissement de la coopérative biwog pour personnes âgées à la Mutti-Matte avait été donné par temps glacial et dans un sol couvert de neige. Quelques mois plus tard, les premières étapes du bétonnage du terrain sont en cours. Mais commençons par le début.

Lorsque la neige de l'hiver dernier a tiré sa révérence, les grandes machines de construction ont pris possession de la Mutti-Matte. La première couche d'humus a été retirée avec beaucoup d'adresse pour être réutilisée. Le conducteur de la pelleteuse maniait son outil avec beaucoup d'élan pour creuser plus profond, couche après couche, et dégager ainsi l'espace prévu pour le garage sous-terrain et les pièces du sous-sol. Le maître d'œuvre a pu constater avec satisfaction que la nature lui voulait du bien. En effet, le sol était moins détrempé qu'il ne fallait le craindre. Pour consolider le sous-basement des futurs bâtiments, 160 pieux en béton précontraint ont été enfouis dans le sol à une profondeur de 4 à 7 mètres. Il s'agit de garantir la stabilité des constructions, de sorte que les habitants puissent y dormir sur leurs deux oreilles.

Après ces travaux préliminaires, il a fallu couler la dalle de béton du garage sous-terrain et des pièces du sous-sol, autrement dit de la partie inférieure des bâtiments. L'entreprise de construction a installé une grue munie d'un bras à rallonge de 45 mètres de manière à pouvoir ravitailler en matériaux de construction l'ensemble du chantier. Cet auxiliaire au bras long est

indispensable pour les ouvriers. Dans les semaines à venir, le sous-sol bétonné du bâtiment situé le plus au nord prendra de la hauteur. La construction du gros œuvre peut être suivie par webcam sur le site www.muttimatte.ch.

Un concept d'animation prometteur – notamment avec une salle commune – est en voie de réalisation. Il s'intégrera parfaitement dans le lotissement.

Thomas Furrer, responsable de la commission des constructions

TAG DER NACHBARN 2015 / JOURNÉE DU VOISINAGE 2015

Eine Tradition, die ursprünglich aus Zürich kommt: am Tag der Nachbarn trifft man sich im Quartier, um – wie es der Name sagt – die Nachbarschaft zu zelebrieren. Auch ein paar Freunde von ausserhalb der biwog waren anwesend, aber eben: auch Nachbarn.

Eine gute Nachbarschaft fördert den sozialen Zusammenhalt, kann Vandalismus und Kriminalität verhindern und schafft neue Beziehungen. Um eine gute Nachbarschaft aufrecht zu erhalten können folgende Tipps hilfreich sein:

1. Neue Anwohner Willkommen heissen
2. Sich Gegenseitig helfen (Einkaufen, Kinder hüten, Rasen mähen, Milch bringen...)
3. Reibereien und Meinungsverschiedenheiten ansprechen, sich auch mal entschuldigen
4. Gemeinsame Unternehmungen, wie z.Bsp. den Tag der Nachbarn organisieren
5. Aufmerksam sein (für die Bedürfnisse und Verfassung der Nachbarn), etwas kleines schenken, Freude bereiten

Zusammen sind wir stark! Wir sind in erster Linie Mieter – aber wir sind auch Genossenschafter!

Stephan Rüegg,
Mitglied Siedlungskommission



Une tradition qui a vu le jour à Zürich: lors de la journée des voisins l'on se rencontre dans le quartier pour célébrer le voisinage. Quelques amis non membres de la biwog étaient présents, mais en fait, également des voisins.

Un bon voisinage encourage les liens communautaires et peut empêcher le vandalisme et la criminalité, il permet de créer de nouveaux rapports. Pour maintenir de bons liens avec les voisins, les petits conseils suivants peuvent rendre service :

1. Souhaiter la Bienvenue aux nouveaux arrivants.
2. S'entraider (faire des achats, garder des enfants, tondre le gazon, apporter du lait...)
3. Adresser la parole aux autres en cas de frictions ou d'avis divergents, s'excuser peut être profitable.
4. Organiser des activités ensemble comme par ex. la journée des voisins.
5. Etre attentif aux besoins et à la situation des voisins, offrir un petit quelque chose, susciter la joie.

Ensemble nous sommes forts ! Nous sommes d'abord des locataires – mais nous sommes également des Coopérateurs !

*Stephan Rüegg,
Membre de la commission des lotissements*

SAMICHLOUSFEST VOM 6. DEZEMBER 2014 / SAINT-NICOLAS 2014

Zum zweiten Mal besuchte der Samichlaus auch letztes Jahr die biwog. Diesmal durften wir den Chlaus samt Schmutzli bei uns am Dählenweg begrüssen. Viele Genossenschaftsfamilien folgten der Einladung und genossen eine warme Suppe und Zopf vom Buffet. Die Kinder sassen mit dem Samichlaus ums Feuer und lauschten gebannt der schönen Weihnachtsgeschichte. Ein Höhepunkt waren sicher die Geschenke, die der Chlaus am

Schluss aus seinem grossen Sack verteilt! Es war eine zauberhafte, gesellige und familiäre Stimmung zu spüren und wir haben diesen schönen Anlass sehr genossen. Wir freuen uns bereits auf Dezember – vielleicht besucht uns der Samichlaus wieder.

Pia Yolanda Aghoro,
Mitglied Siedlungskommission

.....

Pour la deuxième fois, le Saint-Nicolas a rendu visite à la biwog. Cette année, il a été accueilli en compagnie du Schmutzli chez nous au Dählenweg. De nombreuses familles de la coopérative ont répondu à notre invitation à partager une soupe chaude et une bonne tresse. Les enfants étaient assis autour du feu, captivés par les belles histoires de Noël que leur racontait le Saint-Nicolas. La distribution de cadeaux tirés du gros sacs du Saint-Nicolas a couronné cette belle soirée ! Nous avons tous apprécié ce chaleureux moment passé dans une ambiance magique, conviviale et familiale. Nous

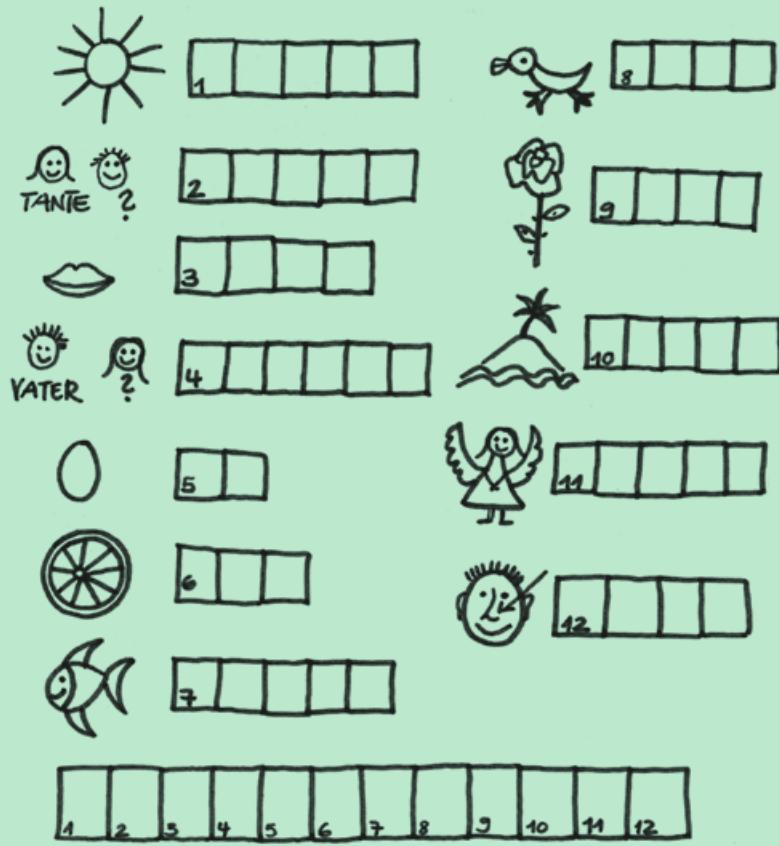
nous réjouissons déjà du prochain mois de décembre – qui sait si le Saint-Nicolas passera à nouveau nous voir !

Pia Yolanda Aghoro,
Membre de la commission des lotissements



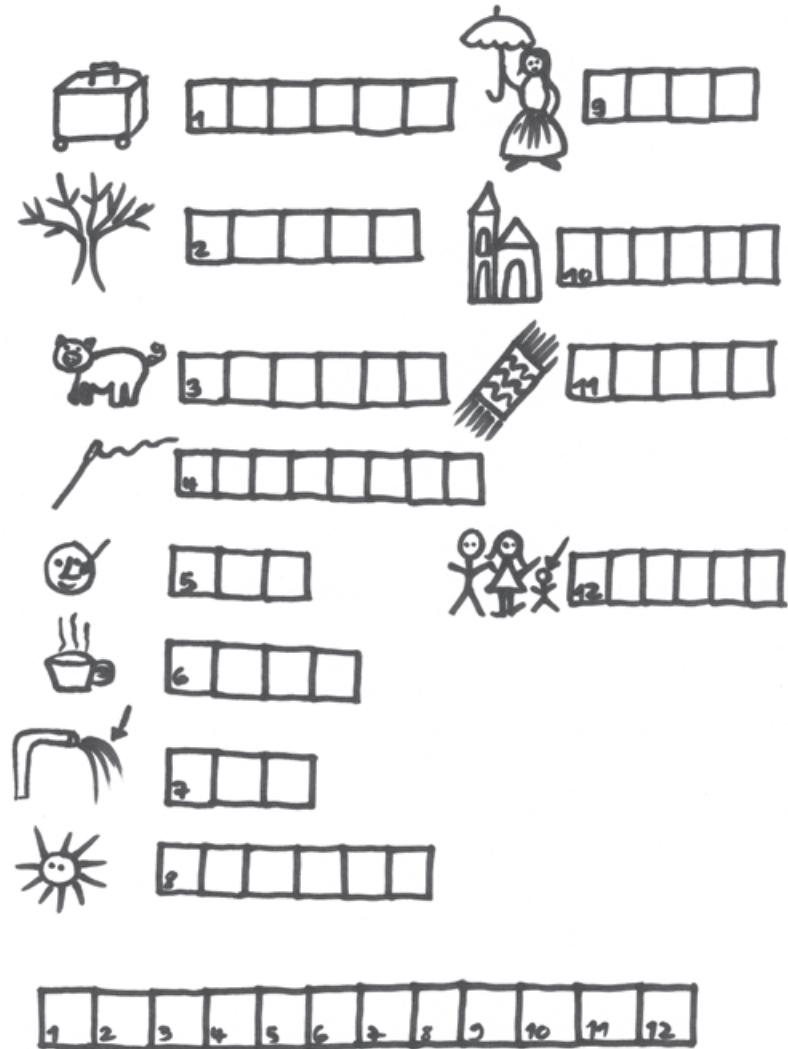
KINDERRÄTSEL / DEVINETTE POUR LES ENFANTS

Wünschen viel Spass beim Ausfüllen.
Unter den Einsendungen des richtigen
Lösungswortes per mail oder Post bis
11.09.2015 an die Verwaltung wird ein
Gewinner ausgelost. Viel Glück



Pia Yolanda Aghoro,
Mitglied Siedlungskommission

Amusez-vous bien à trouver les bonnes réponses ! Parmi toutes les solutions correctes qui nous seront envoyées par courriel ou par poste jusqu'au 11.09.2015, nous tirerons au sort le gagnant ou la gagnante. Bonne chance.



Pia Yolanda Aghoro,
Membre de la commission de lotissements



PAM Biel-Bienne
Mon Désirweg 18
032 365 29 52

Nahrungsmittel
Produits alimentaires

Nahrungsmittel
Getränke
Käsetheke
Wurst & Käseplatten für jeden Anlass
Hauslieferung

Regionale Produkte
Produits régionale

Mo-Fr: 08:00-12:00 / 14:30-18:30
SA: 08:00-12:00

Plateaux de saucisses et fromage pour toutes occasions
Livraison à domicile

We freuen uns auf ihren Besuch im PAM Lindenquartier.
Nous nous réjouissons de votre visite au PAM quartier du tilleul.



Die Adresse für exklusive und individuell gestaltete Accessoires wie Handtaschen, Handyhüllen, Portemonnaies, Necessaires, Mappen, etc..

Fragen Sie uns unverbindlich an unter:

Fröhlichtaschen

Im Grund 12

tel. 032 342 08 22

e-mail: info@froehlichtaschen.ch
www.froehlichtaschen.ch



www.froehlichtaschen.ch
Im Grund 12 - 2502 Biel - Tel. 032 342 08 22

AGENDA / AGENDA

- 04.06.16 Wasenstrassen-Fest /
Fête de la rue Wasen
2016 90. Jahr Jubiläum biwog /
90 années anniversaire biwog

EINTRITTE / ENTRÉES

- 01.11.14 Grossen Fillis,
Sonnhalde 2
01.12.14 Brand Evelyne & André,
Meisenweg 11
01.06.15 Klotz Thomas & Claudia
Schneider,
Sonnhalde 4
01.06.15 Bassin Albert,
Sonnhalde 16
16.06.15 Steffen Thomas & Martina,
Dählenweg 23

VERMÄHLUNGEN / MARIAGES

- HERBST**
2014 Bierz Marianne &
Jan Hartmann,
Waldrainstrasse 59

GEBURTEN / NAISSANCE

- 09.01.15 Arno Moeschler Bourquin,
Dählenweg 39

AUSTRITTE / SORTIES

- 31.01.15 Hemissi Hijem,
Waldrainstrasse 56
31.03.15 Bologna Vifian &
Hélène Rognon Bologna,
Sonnhalde 16
30.04.15 Aebi Pascal &
Belinda Thommen Aebi,
Sonnhalde 4

VERSTORBEN / DÉCÈS

- 19.12.14 Yvette Racheter,
Dählenweg 38
24.02.15 Schürmann Marcel,
Champagneallee 21
28.03.15 Schürmann Evelyne,
Champagneallee 21

VORSTAND / COMITÉ

- 02 EDITORIAL /
ÉDITORIAL
- 03 GENERALVERSAMMLUNG /
ASSEMBLÉE GÉNÉRALE
- 04 90. JAHR JUBILÄUM /
FÊTE 90 ANS BIWOG
- 05 BETRÜGER MIT FIESEM TRICK /
ARNAQUES À LA PELLE
- 07 FOTOGRAF /
PHOTOGRAPHE

FINANZKOMMISSION / COMMISSION DES FINANCES

- 08 DEPOSITENKASSE /
CAISSE DE DÉPÔT
- 09 HD KABELANSCHLUSS UCP CABLE-
COM / LE RACCORDEMENT CÂBLE HD
PAR HCD CABLECOM

BAUKOMMISSION / COMMISSION DES CONSTRUCTIONS

- 11 DORFNACHRICHTEN BRÜGG /
NOUVELLES DU VILLAGE DE BRÜGG

SIEDLUNGSKOMMISSION / COM- MISSION DES LOTISSEMENTS

- 14 TAG DER NACHBARN 2015 /
JOURNÉE DES VOISINS 2015
- 16 SAMICHLousFEST 2014 /
FÊTE DE LA SAINT-NICOLAS 2014
- 18 KINDERRÄTSEL /
DEVINETTE POUR LES ENFANTS

- 21 AGENDA UND DIVERSES
AGENDA ET DIVERS

biwog



BIELER WOHNBAU-
GENOSSENSCHAFT
COOPÉRATIVE BIENNOISE
DE CONSTRUCTION

WALDRAINSTRASSE 63
CRÊT-DU-BOIS 63
2503 BIEL/BIENNE

032 365 21 45
info@biwog.ch
www.biwog.ch

IMPRESSUM

AUTOREN / AUTEURS

Thomas Bachmann
Hans Jost
Vincent Studer
Stefan Rüegg
Pia Aghoro
Thomas Furrer

ÜBERSETZUNG / TRADUCTION

Nicole Ding
Jean Marc Bühler

FOTOS / PHOTOS

Thomas Bachmann
Stefan Rüegg
Pia Aghoro

GESTALTUNG / CRÉATION VISUEL

kong. funktion gestaltung, Biel

AUFLAGE / TIRAGE

170 Stk

DRUCK / IMPRESSION

Hulliger Druck + Kopie